

Handlungsleitfaden für die offene Beratung (Werbung / Öffentlichkeitsarbeit)

Zielsetzung - Wann und Wofür kann dieser Leitfaden genutzt werden?

- Wenn wenig oder kaum Anfragen in der offenen Beratung vorhanden sind
- Wenn neue Fälle benötigt werden bzw. Kapazitäten im Team frei werden

Wie offene Beratung mehr Zulauf bekommen kann

- **Kommunikation / Öffentlichkeitsarbeit**
 - **Überprüfung/Aktualisierung**
 - Flyer aktuell und vorhanden?
 - Homepage kontinuierlich pflegen!
 - App kontinuierlich aktualisieren!
 - nebenan.de nutzen!
 - **Aufsteller für offene Beratung** (Plakat mit Öffnungszeiten und Angebotsbeschreibung)
 - **Flyerkasten** aufbauen - z.B. vor dem Treffpunkt oder dem Büro
- **Akquise - Wie können Fälle in den verschiedenen Bereichen akquiriert werden?**
 - **Kinder- und Jugendhilfe**
 - Jugendamt
 - Eltern-Kind-Zentren
 - Erziehungsberatungsstellen
 - Kitas/Schulen
 - Kinderärzte
 - Kinder- & Jugendpsychiatrien
 - Tag der Familien - von der Stadt organisiert
 - **ASP / EA / QPA / FA**
 - Kliniken (Soziale Dienste/Entlassungsmanagement)
 - Sozialraum: z.B. Bäckerei/Café, Bücherhalle
 - Jobcenter
 - Polizei/Feuerwehr
 - Soziales Dienstleistungszentrum
 - Fachärzte (Neurologen, Psychiater)
 - Hausärzte
 - EUTB

- **Netzwerkarbeit**
 - PSAG - Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft
 - Arbeitskreise, z.B. Arbeitskreis Kinderschutz
 - Verteilersystem - via Mail oder persönlich
 - Gesundheitstage
 - Tag der seelischen Gesundheit
 - Stadtteilstefte/Straßenfeste
 - Fachtage
 - Trialoge
 - Gesundheits- und Pflegekonferenz - GPK (Altona)
 - A:wie aufklaren (Harburg)

- **Beratung mit Sprachbarriere ermöglichen durch:**
 - Sprachkompetenz, die in den Teams vorhanden sind oder
 - Übersetzung mittels App (z.B. DeepL, Google-Übersetzer)

- **Menschen erreichen, die das Haus nicht verlassen können**
 - Telefonische Beratung
 - Videotelefonie